

KROATIEN



Wissenswertes zum Markt auf einen Blick



Warum in Kroatien aktiv werden?

Besonders die abweichenden Ferienzeiten machen den Markt für Österreich seit jeher attraktiv. Die junge aufstrebende konsumorientierte Bevölkerungsschicht gilt als besonders reisefreudig. Hinzu kommt, dass man immer öfter der Haupt- und Hitzesaison im eigenen Land entfliehen möchte.

Die Top-Headlines in Kroatien

Die bereits erwähnten Auseinandersetzungen in den Nachbarländern sind Dauerthema. Ansonsten ist die Sportbegeisterung und die Medienberichterstattung über einheimische Teams und international agierende kroatische Sportler:innen ein medialer Dauerbrenner.



Was beschäftigt die Menschen in Kroatien? Worüber spricht die Reisebranche?

Die politischen Streitigkeiten in den Nachbarländern sowie der Bevölkerungsschwund sind Gesprächsthemen. Ebenso beschäftigt die Menschen der Ausbau des Schienen- und Verkehrsnetzes sowie Umweltschutz-Themen, besonders die stetige Verbauung der Küsten.

Man spricht über die Rekordzahlen an Gästen im eigenen Land und die Teuerung nach der Euro-Einführung sowie über Maßnahmen der Saisonverlängerung. Die Reisebranche hat sich nach Covid gut erholt und der Markt wieder stabilisiert. Viele unserer Partner sind sowohl im Incoming als auch im Outgoing-Segment aktiv.



Wie wirken sich Inflation und Energiekrise auf das Reisen aus?

Nur sehr bedingt! Die seit diesem Jahr bestehende Schengen-Mitgliedschaft schürt die Reisefreude zusätzlich. Kroatien hat im Verhältnis viele LNG Gas-Terminals, die auch die Nachbarländer versorgen. Die Inflation ist trotz Einführung des Euros im Vergleich zu den Nachbarländern niedrig.



Top-Trends aus Freizeit, Gesundheit und Informationsverhalten

Ein Zweitwohnsitz am Meer ist noch immer das Maß aller Dinge! Besonderen Stellenwert nimmt auch das Thema Gesundheit, Health & Beauty ein. Man versucht bewusster auf die Gesundheit zu achten und mehr Sport zu treiben. Gleichzeitig steigt der Zeitanteil, der für Medienkonsum genützt wird.



Besteht Lust auf Reisen?

Auslandsreisen sowie Urlaub in Österreich erleben gerade einen Boom! Hauptgründe dafür sind die Einführung des Euro sowie die allgemeine gute Wirtschaftslage. Sorgen bereitet den Einwohner:innen die hohe Anzahl der Auswanderungen. Die Einwohnerzahl ist dieses Jahr erstmals unter 4 Millionen gefallen.

Wussten Sie schon ...?

... dass es von Zagreb nach Graz gerade einmal 184 km sind? Nach Villach 242 km. Ein Österreich-Aufenthalt ist für Gäste aus Kroatien leicht in Form eines Kurzurlaubes zu genießen. Aufholbedarf gibt es bei guten Zugverbindungen.

